

Liebe Väter und Kinder und natürlich auch lieber Mütter !

Etwas verspätet, da ich die Schulwinterferien zum Urlauben genutzt habe, schicke ich Euch heute den monatlichen V.I.P.-Newsletter im Monat Februar mit Angeboten und Möglichkeiten für Väter und ihre Kinder, für Kinder im allgemeinen, für die Mütter und natürlich für Familien insgesamt. Wer auf etwas im Kontext Angebote für Väter und Kinder und auch Familien hinweisen möchte kann mir das gerne schicken; sofern es für einen Newsletter geeignet ist packe ich es gerne mit rein.

Wer diesen Newsletter-Service nicht nutzen möchte schicke mir bitte eine Mail mit "Nein danke" o.Ä. in der Betreffzeile zurück. Wer den Newsletter auf jeden Fall regelmäßig haben möchte, kann mir das natürlich auch gerne mit einer Rückmail mitteilen. Vielen Dank.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Euch

Andreas Gerts
wortraum
Tel. 0178 401 78 92

*** Ich bin unschlagbar - und Du ? - ein Training für Kinder (ANLAGE "Ankündigung")**

Ab April startet ein Training für Kinder zwischen 6 - 8 Jahren zur gewaltfreien Selbstbehauptung und -verteidigung. Die Kinder lernen spielerisch, durch Gespräche aber auch durch Rollenspiele und durchs Toben, sich zu behaupten und gewaltfreie Lösungen parat zu haben, sollten sie geärgert, gemobbt oder gehänselt werden. Infos gibt es in der Anlage, das Training kann stattfinden, sofern sich mindestens 6 Kinder bei mir anmelden.

*** Klettern für Kinder mit Dreiradwechsel e.V.**

Der Kletterkurs für Kinder geht im Februar in den 3. Monat. Die nächsten Termine sind: Sonntag, 13.2. und Sonntag, 27.2.2011, jeweils von 11 bis 13 Uhr. Der Einstieg in den Kurs ist jederzeit möglich, Anmeldungen bitte an mich oder an info@dreiradwechsel.de

*** Familienfrühstück für Väter und Kinder (Mütter sind auch herzlich willkommen)**

Das nächste Frühstück findet am Samstag, den 26.02.2011 von 10 bis 12 Uhr im Familienzentrum Pankow statt.

*** Winterspielplatz, jeden Dienstag von 15 bis 17.30 Uhr**

Noch ist der Winter nicht vorbei, daher empfehle ich weiterhin den Winterspielplatz im Familienzentrum Pankow. Betreut von Dreiradwechsel e.V. gibt es eine Bewegungsbaustelle, Klettermöglichkeiten und natürlich Getränke im Café. Gina erwartet Euch und vor allem Eure Kinder. Der Winterspielplatz wird durch Spenden ermöglicht!

*** Vater-Kind-Kalender für 2012**

Der nächste Kalender für 2012 freut sich über tolle Fotos von Vätern und ihren Kindern und ist in Arbeit! Wer mitmachen möchte ist herzlich eingeladen. Bitte schickt mir Eure Fotos zu, in s/w oder in Farbe, möglichst hochauflösend, und zwar bis zum 28.2.2011 an: gerts@wortraum-berlin.de

*** Mütter-Wellness und Bewegung im Harz/Bad Sachsa (ANLAGE Ausschreibung wellness 2011)**

Parallel zum Vater-Kind-WE findet das zweite Mütter-Wellness-WE statt: ohne Männer, ohne Kinder :-)
Weitere Infos befinden sich in der Anlage. Fragen beantwortet gerne Yvonne Gerts unter Telefon 48479634.

*** Update zum Vater- Kind-Wochenende 2011, Thema "Ritter und Helden", veranstaltet von Dreiradwechsel e.V. /_wortraum_: nur noch wenige freie Plätze (ANLAGE Ausschreibung Ritter und Helden)**

Termin: 2.-5.6.2011 (Donnerstag bis Sonntag, Christi Himmelfahrt). Denkt dran: Schlafen im Heu oder auch gerne an der frischen Luft im Garten, absolut leckeres Vollwertessen, natürlich auch Heisses vom Grill und aus dem beim letzten Mal gebauten Lehmofen, Feuer, frische Luft, Schnitzen sowie eine Erkundungstour durch den Wald zu einem alten Rittergut stehen auf dem Programm. Absoluter Erholungswert für alle Väter UND die Kinder! Und natürlich für die Mütter, die mal ein langes WE frei haben oder sich vielleicht zum Erholen beim Mütter-Wellness-Wochenende im Harz befinden (siehe oben).

Achtung: Die Anreise erfolgt voraussichtlich per Bahn und/oder in PKWs. Leider sind die Kosten für einen Reisebus lt. Auskunft von zwei Reisebusunternehmen aufgrund von Spritpreis- und Versicherungserhöhungen um fast 80% gestiegen; wir könnten zwar mit dem Bus fahren, hätten dann aber leider 3 Tage nix zu essen; gleichzeitig möchte ich die Reisepreise für Euch nicht erhöhen! Der Reisepreis all inclusive bleibt daher bei 220,00 € pro Vater mit bis zu 2 Kindern, inklusive An- und Abreisekosten (Bahn, PKW), sowie den sonstigen, üblichen Leistungen: Unterkunft und Vollverpflegung, Versicherung, Kinderbetreuungsunterstützung, Bau- und Bastelaktionen und Materialien sowie Eintrittsgelder ins Rittergut. Anmeldeschluss ist der 30.04.2011. Bisher haben sich 11 Familien angemeldet (= 26 Personen, Stand vom 9.2.2011).

Für das Vater-Kind-Wochenende gibt es unter www.bildungsspender.de/dreiradwechsel einen Spendeshop. Alles, was dort ankommt wird für das Wochenende verwendet und mindert den Reisepreis. Vielleicht erledigt Ihr einen Teil Eurer Einkäufe online in den Partnershops von bildungsspender.de. Dazu gehören viele große Firmen, bei denen Ihr mit Sicherheit das Eine oder Andere für Eure Kinder und Eure Familien erwerben wollt.

***Erste Hilfe am Baby und Kleinkind - nicht nur für Mütter wichtig zu wissen! (ANLAGE Kursvorstellung Erste Hilfe)**

Jana Herzberg von babyberlin bietet Erste Hilfe Kurse an, die speziell für Babies und Kleinkinder konzipiert sind. Interessenten für einen Kurs in Pankow können sich gerne bei mir melden. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 6 Personen, Kursdauer ist ein WE-Tag. Es gibt noch einige freie Plätze!
Eltern werden geschult, selbstsicher mit Unfällen oder Kinderkrankheiten im Alltag und im Urlaub umzugehen. Durch Sachkenntnis, verbunden mit einem reichhaltigen Erfahrungsrepertoire, zeigt Jana Herzberg Wege, die zu einem natürlichen und sicheren Umgang mit Kindern in Notfallsituationen führen. Sie berät beim Auftreten von Unsicherheiten, öffnet den Blick für Gefahren und deren Vorbeugung und stärkt Eltern und andere Begleitpersonen in ihrer Fähigkeit, Krisensituationen ruhig und erfolgreich zu bewältigen. Anmeldungen sind ab sofort möglich an gerts@wortraum-berlin.de.

*** Vätergruppe in Pankow**

Lange geplant ist der Start einer Vätergruppe in Pankow. Interessenten können sich jederzeit unter meiner Mailadresse anmelden. Es geht um Themen, die Väter mitbringen: um die Kinder, um die Liebe, um Freizeit und um die Arbeit. Vorgegeben ist eine Art Überschrift, unter der sich die genannten Themenbereiche gut verpacken lassen. Das Angebot ist bitte nicht als Therapiegruppe zu verstehen, sondern als moderierter Austausch unter Vätern=Männern!

Nachholtermin vom Januar zum Thema **PLÄNE SCHMIEDEN** Donnerstag, 10.2.2011, 20:30 Uhr
Ort: wortraum, Görschstrasse 12, 13187 Berlin-Pankow: <http://www.wortraum-berlin.de/kontakt/index.html>
Kosten: 3,00 Euro pro Teilnehmer inkl. Getränkeversorgung und Raumnutzung

Um eine Anmeldung per Mail an gerts@wortraum-berlin.de wird gebeten.

*** Arbeit und Eltern: Familien ticken anders**

Quelle: <http://www.taz.de/1/berlin/artikel/1/familien-ticken-anders/>

Eltern haben immer häufiger Probleme, Job und Betreuungszeiten unter einen Hut zu bekommen. Das ist ein Ergebnis des Familienberichts 2011. VON ANTJE LANG-LENDORFF

Eltern mit flexiblen Arbeitszeiten haben oft ein Problem: Wohin mit dem Nachwuchs, wenn der Job nicht in den klassischen Kita- oder Hortzeiten zwischen 8 und 17 Uhr zu erledigen ist? Das Pankower Frauenzentrum Paula Panke bietet dafür eine Lösung. 15 Betreuerinnen, bezahlt über den Öffentlich geförderten Beschäftigungssektor, kümmern sich besonders am Abend, am frühen Morgen oder am Wochenende bei den Familien zuhause um die Kinder. Das Angebot richtet sich vor allem an Eltern mit geringem Einkommen und an Alleinerziehende.

Ginge es nach dem Berliner Familienbeirat, gäbe es deutlich mehr solcher flexibler Kinderbetreuungen. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf muss verbessert werden, lautet eine zentrale Forderung des Familienberichts 2011, den der Beirat am Mittwoch dem Regierenden Bürgermeister Klaus Wowereit und dem zuständigen Senator Jürgen Zöllner (beide SPD) im Roten Rathaus überreichte. Das betreffe nicht nur Eltern mit kleinen Kindern, erklärte der ehrenamtliche Beiratsvorsitzende, Peter Ruhenstroth-Bauer.

Gerade auch pflegende Angehörige hätten häufig Schwierigkeiten, im Beruf zu bleiben.

Anzeige

300x250 Netzwerk Kampagne

Der Berliner Beirat für Familienfragen ist ein bunt zusammengewürfeltes Gremium: Familienpolitiker der Parteien sind daran genauso beteiligt wie Vertreter aus den Wirtschaftsverbänden, den Kirchen und anderen Organisationen. Drei Jahre diskutierten die Mitglieder im Auftrag des Senats über die Familienpolitik im Land. Die Berliner selbst konnten sich in Online-Befragungen und bei mehreren Foren in den Bezirken direkt beteiligen. Das Ergebnis: ein fast 200 Seiten starker Band, der sich neben der Vereinbarkeit von Familie und Beruf auch mit Bildungs- und Armutsfragen beschäftigt. "Von der Politik erwarten wir eine intensive Prüfung und hoffen auf eine breite Umsetzung der Handlungsempfehlungen", sagte Ruhenstroth-Bauer.

Zunächst ist der Bericht aber eine Analyse der Zustände. 442.000 Familien leben in Berlin. Mehrheitlich sind Vater und Mutter erwerbstätig. Nur in 22 Prozent der Familien arbeitet lediglich einer der Elternteile - "die so genannte Hausfrauenehe gehört damit in Berlin zum auslaufenden Modell", heißt es in dem Bericht. Auch 60 Prozent der Alleinerziehenden sind erwerbstätig. Eltern hätten immer häufiger Probleme, Arbeit und Betreuung unter einen Hut zu bekommen, so eine Feststellung. "Die Ausweitung der Ladenöffnungszeiten, der zunehmende Trend zu Schichtdienstmodellen und überlange Arbeitszeiten belegen, dass dies zu einer Realität wird, der sich immer mehr Familien stellen müssen."

Der Beirat fordert deshalb eine Weiterentwicklung der Kinderbetreuungsangebote in den Rand- und Ferienzeiten. Die Eltern sollten zudem in Beratungen auf bestehende Angebote hingewiesen werden. Generell bestehe das Problem, dass Informationen nicht leicht zugänglich seien. "Ein Internet-Portal für Familien könnte deutlich machen, welche Angebote es gibt", schlug Ruhenstroth-Bauer vor.

Der Familienbericht sei "Politikberatung im klassischen Sinne", sagte Wowereit. Es liege nun aber nicht nur am Senat, sondern auch an Arbeitgebern und der Gesellschaft, die Empfehlungen umzusetzen. Zöllner wies darauf hin, dass das Land mittlerweile über 1,1 Milliarden Euro für familienpolitische Maßnahmen ausbebe. Im Jahr 2006 waren es noch 362 Millionen.

Der ganze Bericht findet sich unter <http://www.familienbeirat-berlin.de>
